

Vorlage Federführende Dienststelle: Gebäudemanagement Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: E 26/0036/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 23.10.2015 Verfasser: E 26/00								
Dritter Quartalsbericht 2015 des Gebäudemanagements der Stadt Aachen									
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 30%;">Kompetenz</td> <td style="width: 20%;"></td> </tr> <tr> <td>24.11.2015</td> <td>BAGbM</td> <td>Kenntnisnahme</td> <td></td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz		24.11.2015	BAGbM	Kenntnisnahme	
Datum	Gremium	Kompetenz							
24.11.2015	BAGbM	Kenntnisnahme							

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss nimmt den dritten Quartalsbericht 2015 des Gebäudemanagements zur Kenntnis.

Dritter Quartalsbericht 2015

Gebäudemanagement

der Stadt Aachen

Erläuterungen:

Erläuterungen zur Erfolgsplanung (Anlage 1)

Der Erfolgsplan ist wie folgt gegliedert:

1. Spalte Von Betriebsausschuss und Rat ursprünglich beschlossene Werte für das Jahr 2015
2. Spalte Anpassungen an die nachträglichen Veränderungen
3. Spalte Buchungs-Stand zum 30.09.2015
4. Spalte Prognose zum 31.12.2015
5. Spalte Abweichung (Spalte 4 zu 2)

Erläuterungen zu den Ertragspositionen

Im Bereich der externen Erträge ergeben sich voraussichtlich höhere Erträge von insgesamt rd. 169.000 Euro. Davon erhöhen sich die sonstigen Erträge aufgrund von Schadensregulierungen und höheren Erstattungen von Unterhaltungskosten um rd. € 123.000 Euro.

Bei den internen Erträgen ergeben sich höhere Werte von rd. 30.000 Euro im Bereich der Erstattungen von Mieten und Betriebskosten kostenrechnender Einrichtungen und bei den sonstigen Erträgen aus Kostenerstattung.

Die direkten Verrechnungen mit dem Haushalt fallen um rd. 1.095.000 Euro (zum Vergleich 601.000 Euro im zweiten Quartalsbericht) höher aus als ursprünglich geplant aufgrund von Anmietungen für den Fachbereich Soziales (Flüchtlingsunterbringung). Diesen Erträgen stehen Aufwendungen in gleicher Höhe gegenüber, da die zusätzlichen Anmietungskosten aus dem Haushalt erstattet werden.

Im Bereich der Überlassung von städtischen Gebäuden an das Land zur Errichtung von Erst- / Notunterkünften ist mit Kostenerstattungen zumindest der Betriebskosten nach qualifizierter Schätzung in Höhe von 170.000 Euro zu rechnen.

Periodenfremde Erträge haben sich bislang in Höhe von rd. 92.000 Euro ergeben.

Insgesamt stellt sich die Ertragsentwicklung im dritten Quartal im Bereich der für den Wirtschaftsplan erfolgswirksamen Erträge positiv dar.

Die zusätzlichen Erträge im Bereich der Anmietungen sind neutral, da ihnen Aufwand in gleicher Höhe gegenübersteht. Sie stellen jedoch für den Betrieb eine erhöhte und erhebliche Belastung im personellen Bereich dar, siehe Ausführungen unter den betrieblichen Aufwendungen.

Erläuterungen zu den Aufwandspositionen

Die Bewirtschaftungsausgaben liegen nach derzeitigem Kenntnisstand unter den Planwerten. Im Wesentlichen handelt es sich um Reduzierungen im Bereich der Fremdreinigung und Versicherung.

Serviceleistungen für die Stadt werden in deutlich höheren Umfang als ursprünglich geplant geleistet, insbesondere im Bereich der externen Anmietungen im Auftrag für unterschiedliche Fachbereiche. Dem stehen korrespondierende Erträge in gleicher Höhe gegenüber, da die Ausgaben durch die jeweiligen Bedarfsträger erstattet werden.

Im Bereich der Personalkosten fallen im Vergleich zur Ursprungskalkulation Mehrausgaben an aufgrund des weiter steigenden Arbeitsanfalls im Bereich der Flüchtlingsunterbringung. Unter anderem konnten bereits im Ruhestand befindliche ehemalige Mitarbeiter für die Wahrnehmung von Aufgaben temporär gewonnen werden.

Insgesamt sind aktuell Mitarbeiter/innen des Gebäudemanagements im Umfang von rd. 7 Vollzeitstellen (in den Bereichen Mieten und Pachten, Hochbau und Technik) – ohne Anteile der jeweiligen Führungskräfte – mit Leistungen im Bereich der Flüchtlingsunterbringung beschäftigt. Unter anderem sind dies Prüfung von Angeboten, Besichtigungen von Wohnungen und Gewerbeobjekten, Herrichtungsarbeiten sowohl bei den Anmietungen als auch bei städtischen Gebäuden, Abnahmen, Nutzungsänderungsanträge, Marktrecherchen im Hinblick auf mobile Lösungen, Teilnahme an Koordinierungsgesprächen u.v.m.

Periodenfremder Aufwand hat sich im ersten Quartal in Höhe von rd. 50.000 Euro ergeben.

Resümee

Nach derzeitigem Kenntnisstand ergibt sich ein positives operatives Ergebnis in Höhe von rd. 406.000 Euro.

Der für 2015 ursprünglich geplante operative Verlust kann somit ausgeglichen und der Jahresverlust aus nicht erstatteter Abschreibung auf rd. 12,4 Mio. Euro verringert werden.

Erläuterungen zur Vermögensplanung (Anlage 2)

Der Buchungsstand der Maßnahmen wurde mit Datum zum 30.09.2015 ausgewertet.

Maßnahmen im Haushalt der Stadt Aachen

Die noch im zweiten Quartalsbericht aufgeführten Maßnahmen im Haushalt der Stadt Aachen (Sanierung Aachener Rathaus und Sanierung Salvatorkirchen) werden künftig nicht mehr im Vermögensplan geführt, da es sich im Haushalt zwischenzeitlich um konsumtiv eingestufte Maßnahmen handelt.

Neue und Fortführungsmaßnahmen im Wirtschaftsplan (Zeilen 1 bis 55)

Zum 30.09.2015 sind von den insgesamt zur Verfügung stehenden Mitteln in Höhe von rund 75,8 Mio. Euro rd. 45 Mio. Euro verfügt, dies entspricht einem Bearbeitungsstand von ca. 59,3 %.

Die zur Verfügung stehenden Mittel haben sich im Vergleich zum Halbjahresbericht insgesamt um rd. 552.000 verringert.

Die Reduzierung resultiert zum einen daraus, dass die verfügbaren Restmittel für Brandschutzmaßnahmen von rd. 1,25 Mio. Euro durch die Finanzsteuerung im Rahmen des Jahresabschlusses bzw. der Ermächtigungsübertragung abgesetzt wurden.

Zum anderen ergaben sich Erhöhungen durch Mittelbereitstellungen. Bei der Maßnahme „Bezirksamt Aachen-Haaren, Germanusstraße“ sind bezirkliche Mittel in Höhe von 33.000 Euro bereitgestellt worden. Außerplanmäßige Mittelbereitstellungen durch den Haushalt erfolgten zudem bei den Maßnahmen „Umbau Labortrakt Schule Kaiserstraße“ (Herrichtung Übergangwohnheim Kaiserstraße) in Höhe von 250.000 Euro und „Herrichtung des Gebäudes Talstraße“ (Außenanlagen) in Höhe von 420.000 Euro.

Route Charlemagne (Zeilen 56)

Die bereits verfügbaren Mittel (Spalte 8) übersteigen nicht die Mittel, die insgesamt für bauliche Maßnahmen und somit den Wirtschaftsplan vorgesehen sind.

Resümee

Auch in 2015 verbleibt es bei einem als sehr hoch einzustufenden zu verarbeitenden Investitionsvolumen.

Zur Beschleunigung des vom Rat der Stadt beschlossenen Investitionsprogramms bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung der erforderlichen Qualitätssicherung konnte auf der Basis der entsprechenden Beschlussfassung von Betriebsausschuss und Rat in 2014 zwischenzeitlich Personal dauerhaft eingestellt werden. Auf die separate Berichterstattung dazu wird verwiesen.

Anlage/n:

- Anlage 1 Erfolgsplan zum Stand 30.09.2015
- Anlage 2 Vermögensplan zum Stand 30.09.2015

Nr.	Erfolgsplan Gebäudemanagement	1	2	3	4	5
		2015	2015	2015	2015	2015
		Plan BAG 02.12.2014	angepasst BAG 24.03.2015	IST 30.09.2015	Prognose 3. QB 31.12.2015	Abweichung 4-2
Ertrag						
1	Extern	3.586.000	3.575.300	2.893.700	3.744.000	168.700
2	Mieten und Betriebskostenerstattungen	3.329.000	3.329.000	2.614.400	3.363.200	34.200
3	Sonstige Betriebskostenerstattungen	10.000	0	2.500	0	0
4	Parkraum	59.000	58.800	42.900	58.800	0
5	Sonstiger Ertrag	173.000	172.500	233.900	295.800	123.300
6	Fördermittel	15.000	15.000	0	26.200	11.200
7	Städteregion Fremdverwaltung	4.030.000	4.030.000	2.752.000	4.030.000	0
8	Erstattung Bewirtschaftungsaufwand	2.383.000	2.383.000	1.428.100	2.383.000	0
9	Erstattung Bauunterhaltung	622.000	622.000	532.300	622.000	0
10	Erstattung Schulreparaturprogramm	500.000	500.000	406.900	500.000	0
11	Erstattung Mandatierung	525.000	525.000	384.700	525.000	0
12	Städteregion Vermietung	885.000	884.000	670.900	894.500	10.500
13	Vermietung Städteregion - Kostenmiete	663.000	662.500	505.800	673.000	10.500
14	Vermietung Städteregion - Betriebskosten	222.000	221.500	165.100	221.500	0
15	Intern	7.323.000	7.479.100	2.057.700	7.509.000	29.900
16	Mieten und BK Eigenbetriebe/kostenrechn. Einricht.	5.789.000	5.974.300	1.626.600	6.011.000	36.700
17	Mieten und BK Hll	740.000	740.000	0	740.000	0
18	Erstattung Abendschule	231.000	231.000	230.500	231.000	0
19	Erstattungen Druckerei/Buchbinderei	110.000	110.000	72.200	95.000	-15.000
20	Sonstige Erträge aus Kostenerstattung	453.000	423.800	128.400	432.000	8.200
21	Direkte Verrechnung mit dem Haushalt	2.592.000	3.006.400	2.691.300	4.101.200	1.094.800
22	Erstattung von Anmietungen	2.208.000	2.622.900	2.269.100	3.219.600	596.700
23	Erstattung von Bewirtschaftungsaufwand	384.000	383.500	422.200	711.600	328.100
24	Erstattung BK für Gebäude E26	0	0	0	170.000	170.000
25	Aktivierte Eigenleistungen	1.200.000	1.200.000	0	1.200.000	0
26	Erstattung Verwaltungskostenbeitrag	975.200	975.200	487.600	975.200	0
27	Einmalzahlung Haushalt an den Betrieb	31.804.900	30.448.500	14.980.300	30.448.500	0
28	Sonstiger Ertrag, betrieblich	0	0	0	0	0
29	Periodenfremder Ertrag	0	0	92.200	92.200	92.200
30	Summe Ertrag	52.396.100	51.598.500	26.625.700	52.994.600	1.396.100

		1	2	3	4	5
		2015	2015	2015	2015	2015
Nr.	Erfolgsplan Gebäudemanagement	Plan BAG 02.12.2014	angepasst BAG 24.03.2015	IST 30.09.2015	Prognose 3. QB 31.12.2015	Abweichung 4-2
Aufwand						
31	Bewirtschaftungsaufwand gesamt (Zeile 31+42)	22.084.600	22.085.100	14.161.600	22.060.100	-25.000
32	Bewirtschaftungsaufwand Stadt	19.701.600	19.702.100	12.733.500	19.677.100	-25.000
33	Grundbesitzabgaben	3.000.000	3.000.000	2.870.900	3.000.000	0
34	Strom	3.569.000	3.569.400	2.292.100	3.569.400	0
35	Frischwasser	784.000	784.000	561.900	800.000	16.000
36	Heizung	5.801.600	5.801.600	3.267.300	5.801.600	0
37	Gebäudeversicherung	250.000	250.000	242.900	245.000	-5.000
38	Fremdreinigung	5.249.000	5.249.000	3.100.700	5.210.000	-39.000
39	Sonstiger Bewirtschaftungsaufwand	326.000	326.100	101.800	320.100	-6.000
40	Pflege der Außenanlagen	499.000	499.000	194.800	499.000	0
41	Einbau von Zwischenzählern	102.000	102.000	4.200	102.000	0
42	Aufwendungen Blockheizkraftwerke	121.000	121.000	96.900	130.000	9.000
43	Bewirtschaftungsaufwand Städteregion	2.383.000	2.383.000	1.428.100	2.383.000	0
44	Instandhaltung gesamt	10.655.000	10.654.600	7.554.600	10.654.600	0
45	Instandhaltung der städtischen Gebäude	9.533.000	9.532.600	6.615.400	9.532.600	0
46	Instandhaltung der Gebäude Städteregion	622.000	622.000	532.300	622.000	0
47	Aufwand Schulreparaturprogramm Städteregion	500.000	500.000	406.900	500.000	0
48	Serviceleistungen für die Stadt	5.791.300	4.926.300	4.012.900	5.749.700	823.400
49	Anmietungen (Miete)	2.479.000	2.893.300	2.093.400	2.986.500	93.200
50	Anmietungen (Bewirtschaftungsaufwand)	0	0	535.000	782.500	782.500
51	Versicherungsaufwand	646.000	645.500	592.600	610.000	-35.500
52	Telekommunikation	1.242.300	0	0	0	0
53	Sonstige Serviceleistungen für die Stadt	1.424.000	1.387.500	791.900	1.370.700	-16.800
54	Betriebl. Aufwendungen Gebäudemanagement	341.000	481.500	303.200	496.700	15.200
55	Geschäftsbedarf	289.000	430.000	278.400	433.700	3.700
56	Gutachten, Planung, Sachverständige	22.000	21.500	24.800	33.000	11.500
57	Abschlussprüfung	30.000	30.000	0	30.000	0

Nr.	Erfolgsplan Gebäudemanagement	1	2	3	4	5
		2015	2015	2015	2015	2015
		Plan BAG 02.12.2014	angepasst BAG 24.03.2015	IST 30.09.2015	Prognose 3. QB 31.12.2015	Abweichung 4-2
58	Personalaufwand Gebäudemanagement	11.177.000	11.103.800	7.252.000	11.130.200	26.400
59	EDV-Budget	698.000	698.000	365.500	698.000	0
60	Optimierung CAFM-System	275.000	275.000	5.600	275.000	0
61	Zinsaufwand Richterlicher Modell	500.000	499.500	336.300	499.500	0
62	Verwaltungskostenbeitrag	975.200	975.200	487.600	975.200	0
63	Sonstiger Aufwand	0	0	0	0	0
64	Periodenfremder Aufwand	0	0	49.700	49.700	49.700
65	Summe Aufwand	52.497.100	51.699.000	34.529.000	52.588.700	889.700
66	Jahresergebnis Zwischensumme	-101.000	-100.500	-7.903.300	405.900	506.400

		1	2	3	4	5
		2015	2015	2015	2015	2015
Nr.	Erfolgsplan Gebäudemanagement	Plan BAG 02.12.2014	angepasst BAG 24.03.2015	IST 30.09.2015	Prognose 3. QB 31.12.2015	Abweichung 4-2
Ertrag						
67	Erstattung Zinsen Gesellschafterdarlehen	9.017.900	8.944.900	4.472.500	8.944.900	0
68	Auflösung Sonderposten	2.800.000	2.800.000	0	2.800.000	0
69	Erstattung Gebäudeabschreibung	1.500.000	1.500.000	750.000	1.500.000	0
Aufwand						
70	Zinsen Gesellschafterdarlehen	9.017.900	8.944.900	4.472.500	8.944.900	0
71	Abschreibungen an Gebäuden	17.100.000	17.100.000	0	17.100.000	0
72	Jahresergebnis (-verlust)	-12.901.000	-12.900.500	-7.153.300	-12.394.100	506.400

Anmerkung:

Werte sind auf volle EUR 100 gerundet.

Maßnahmen Wirtschaftsplan E 26 (alle Werte in €)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Projektstand				Ausführung						
											Jährliche Durchführung	Planung	Durchführung	technisch abgeschlossen	kaufm. abgeschlossen	ruht	2015	2016	FJ		
Bezeichnung	Reste	Budget 2015	Verlagerungen	Gesamtbudget (inkl. Reste + Verlagerungen)	Ist-Auszahlungen bis 30.09.2015	Obligo zum 30.09.2015	bereits verfügt zum 30.09.2015	Verfügbar zum 30.09.2015	Bearbeitungsstand lfd. Jahr						1. Halbjahr	2. Halbjahr	1. Halbjahr	2. Halbjahr	2. Halbjahr	2. Halbjahr	
Zentrale Beschaffung von Investitionen (010604-900)																					
1	Beschaffung von bewegl. Vermögen (E26) - J -		13.000,00		13.000,00	11.964,14		11.964,14	1.035,86	92,0%	x					x	x	x	x	x	x
2	Beschaffung von Reinigungsmaschinen - J -		5.000,00		5.000,00			5.000,00			x					x	x	x	x	x	x
3	Beschaffung von Fahrzeugen	18.686,53	60.000,00		78.686,53		43.494,50	43.494,50	35.192,03	55,3%		x				x	x				
4	VG Krämerstr. Umbau und energetische Sanierung		50.000,00		50.000,00				50.000,00						x						x
5	Bezirksamt Aachen-Kornelimünster/Walheim, Umbau einschl. behindertengerechter Eingang	182.530,01			182.530,01				182.530,01			x									x
6	Umzugsbedingte Umbauten - J -		26.000,00		26.000,00	9.448,35		9.448,35	16.551,65	36,3%	x					x	x	x	x	x	x
7	Umsetzung von Brandschutzvorschriften - J -		500.000,00	-20.000,00	480.000,00	31.854,49	180.890,92	212.745,41	267.254,59	44,3%	x					x	x	x	x	x	x
8	Rückbau GKDVZ	20.482,45			20.482,45	20.482,25		20.482,25		100,0%				x	x						
9	Verwaltungsgebäude Katschhof, Aufwertung	363.957,20			363.957,20	66.322,94	178.389,98	244.712,92	119.244,28	67,2%		x				x	x	x			
10	Verwaltungsgebäude Römerstraße - Sanierung	145.825,27			145.825,27		5.196,05	5.196,05	140.629,22	3,6%		x							x		
11	Sanierung Spielcasino Monheimsallee (neues Kurhaus)	993.841,70			993.841,70		18.947,66	18.947,66	974.894,04	1,9%		x			x						
Miet- und Pachtverhältnisse (011303-900)																					
12	Kinderheim Maria im Tann, Fenster und Dächer	14.757,05		-1.578,63	13.178,42		13.178,42	13.178,42		100,0%			x			x	x				
Gebäudemanagement (011401-900)																					
13	Sanierungsprog. f. außerschul. Verwaltungsgebäude - J -	3.580.275,87	1.733.000,00	-526.986,97	4.786.288,90	792.621,46	325.239,27	1.117.860,73	3.668.428,17	23,4%	x					x	x	x	x	x	x
14	Sanierung VG Blücherplatz	175.545,23			175.545,23	72.930,62	3.760,80	76.691,42	98.853,81	43,7%			x			x	x	x	x	x	x
Bezirksämter (011903-300, 011902-00)																					
15	Umbau Bezirksamt Eilendorf	310.958,29			310.958,29	236.876,19	73.496,88	310.373,07	585,22	99,8%		x				x	x				
16	Verlagerung Bezirksamt Aachen-Haaren Germanusstr.	520.007,29		33.000,00	553.007,29	438.008,43	113.833,82	551.842,25	1.165,04	99,8%			x			x	x				
Bürgerservice (021001-900)																					
17	Umbau Bürgerservice	768.453,56			768.453,56	135.363,73	211.583,92	346.947,65	421.505,91	45,1%			x			x	x	x			
Brandbekämpfung (021501-900)																					
18	Umbau FW Stolberger Straße zur Rettungswache	648.236,63	2.350.000,00		2.998.236,63	483.026,68	500.916,85	983.943,53	2.014.293,10	32,8%		x				x	x	x	x	x	x
19	Logistikhalle Abrollbehälter Wache Nord		850.000,00		850.000,00	31.502,08	13.250,13	44.752,21	805.247,79	5,3%		x							x		
20	Neubau Rett.wache West + LZ Nord	184.846,96			184.846,96				184.846,96						x						
21	Trafoanlage zur Stromversorgung Wache Nord	150.000,00			150.000,00	452,20	261,80	714,00	149.286,00	0,5%						x					
22	Neubau Gerätehaus Sief	773.074,35	267.000,00		1.040.074,35				1.040.074,35			x				x	x	x	x	x	x
Notfallrettung (021701-900)																					
23	Umgestaltung Stolberger Str. zur Rettungswache	1.400.000,00	4.000.000,00		5.400.000,00				5.400.000,00			x				x	x	x	x	x	x
Bereitstellung schulischer Einrichtungen (0301)																					
24	Modernisierung von Schulen - J -	2.957.064,93	3.477.600,00		6.434.664,93	2.433.151,15	1.181.260,55	3.614.411,70	2.820.253,23	56,2%	x					x	x	x	x	x	x

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Projektstand					Ausführung			
											Jährliche Durchführung	Planung	Durchführung	technisch abgeschlossen	kaufm. abgeschlossen	Führt	2015	2016	FJ
Bezeichnung	Reste	Budget 2015	Verlagerungen	Gesamtbudget (inkl. Reste + Verlagerungen)	Ist-Auszahlungen bis 30.09.2015	Obligo zum 30.09.2015	bereits verfügt zum 30.09.2015	Verfügbar zum 30.09.2015	Bearbeitungsstand lfd. Jahr										
Grundschulen (030101-900)																			
25	Erweiterung GS Kornelimünster	2.421.023,94			2.421.023,94	1.241.229,75	1.052.012,42	2.293.242,17	127.781,77	94,7%			x				x	x	
26	Ersatz Pavillonklassen GS Höfchensweg	1.161.057,80			1.161.057,80				1.161.057,80				x						
27	Neubau Turnhalle GS Marktstraße	1.464.543,07		39.276,36	1.503.819,43	247.481,60	1.233.876,03	1.481.357,63	22.461,80	98,5%				x			x	x	x
28	Turnhalle KGS Feldstr. (AC-Nord)		135.000,00		135.000,00	14.668,36		14.668,36	120.331,64	10,9%			x					x	x
29	Bau OGS-Maßnahmen (ab 2010)	157.645,45	728.000,00		885.645,45	52.450,27	52.339,41	104.789,68	780.855,77	11,8%			x				x	x	x
Hauptschulen (030102-900)																			
30	Umbau Labortrakt Gemeinschaftshauptschule Kaiserstr.			250.000,00	250.000,00		116.341,69	116.341,69	133.658,31	46,5%			x					x	
Gymnasien (030104-900)																			
31	Umbau Lehrertoiletten Rhein-Maas-Gymnasium	20.968,37			20.968,37	9.092,45	1.776,55	10.869,00	10.099,37	51,8%			x				x	x	
32	Umbau Seminargebäude für Einhard-Gymnasium	27.356,33			27.356,33	1.173,11	3.000,31	4.173,42	23.182,91	15,3%			x				x	x	
Gesamtschulen (030105-900)																			
33	Aufzug Gesamtschule Brand	113.279,46			113.279,46	94.974,93	18.157,69	113.132,62	146,84	99,9%				x			x	x	
34	Neubau 4. Gesamtschule Sandkaulstr. 75	5.694.040,06	3.176.100,00		8.870.140,06	2.270.708,44	6.599.431,62	8.870.140,06		100,0%			x				x	x	x
35	Neubau 3. Gesamtschule (vormals städt. HH)	96.816,77			96.816,77		68.062,56	68.062,56	28.754,21	70,3%			x				x	x	
36	Sanierung Hausmeisterwohnhaus GS Brand	224.100,00			224.100,00	14.834,86	353,84	15.188,70	208.911,30	6,8%			x				x	x	x
Förderschulen (030106-900)																			
37	Bau Forum Förderschule Beginenstraße	37.697,73		-37.697,73													x		
38	Umbau Förderschule Kennedypark		272.000,00		272.000,00	163.419,71	72.527,37	235.947,08	36.052,92	86,7%				x			x	x	
Schulformübergreifende Dienstleistungen (030302-900)																			
39	Mensenprogramm	241.184,97			241.184,97	75.147,49	127.464,32	202.611,81	38.573,16	84,0%			x				x	x	
40	Einrichtung für Inklusionsmaßnahmen		150.000,00		150.000,00	1.986,65	8.413,63	10.400,28	139.599,72	6,9%			x				x	x	x
Kommunales Integrationszentrum & Nadelfabrik (050501-900)																			
41	Einrichtung Nadelfabrik	95.000,00			95.000,00	91.856,99	2.970,97	94.827,96	172,04	99,8%			x				x	x	
Kindertageseinrichtungen (060101-600)																			
42	U-3 Ausbaumaßnahmen	14.336.758,33	1.807.800,00		16.144.558,33	4.330.817,79	4.549.529,09	8.880.346,88	7.264.211,45	55,0%			x				x	x	x
43	U3-Ausbaumaßnahmen 2. Stufe		921.400,00		921.400,00				921.400,00				x				x	x	x
44	Erweiterung Raumprogramm Kitas	795.838,15	300.000,00		1.095.838,15	525.904,59	135.781,57	661.686,16	434.151,99	60,4%			x				x	x	x
45	Neubau Kita Talbotstraße	2.029.882,39	50.000,00		2.079.882,39	1.064.658,56	796.637,04	1.861.295,60	218.586,79	89,5%			x				x	x	
46	Neubau Kindergarten und Familienzentrum Sandhäuschen	13.207,41			13.207,41	9.251,51	655,00	9.906,51	3.300,90	75,0%			x				x	x	
47	Modernisierung KG Reimser Straße	136.113,74			136.113,74				136.113,74								x		
48	Neubau KG Richterich Richtericher Dell	80.000,00			80.000,00				80.000,00								x		
Theater und Musik (040901-900)																			
49	Theater Außenhaut und WC-Sanierung	69.012,57			69.012,57	39.518,75	26.478,84	65.997,59	3.014,98	95,6%			x				x	x	
Turn- und Sporthallen (080101-000)																			
50	Neubau Turnhalle Bergstraße = Neubau Sporthalle 4. Gesamtschule	64.160,46	2.451.000,00		2.515.160,46	1.522.217,65	942.556,50	2.464.774,15	50.386,31	98,0%			x				x	x	x

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Projektstand					Ausführung			
											Jährliche Durchführung	Planung	Durchführung	technisch abgeschlossen	kaufm. abgeschlossen	erfüllt	2015	2016	FJ
	Hallenbäder (080302-330) und Freibäder (080301-904)																		
51	Sanierung an städtischen Schwimmhallen (nur noch Elisabethhalle)	1.061.020,68			1.061.020,68	707.060,21	311.620,95	1.018.681,16	42.339,52	96,0%		x				x	x	x	x
52	Modernisierung Freibad Hangeweier	37.700,52			37.700,52	37.488,58	90,98	37.579,56	120,96	99,7%			x				x		
53	Modernisierung Freibad Hangeweier (neue apl Maßnahme)	1.970.839,77			1.970.839,77	1.386.670,39	363.878,47	1.750.548,86	220.290,91	88,8%			x			x	x		
	Verw. und Betrieb von Unterkünften (100803-200)																		
54	Herrichtung Übergangwohnheim Hansmannstr.	12.874,98		20.000,00	32.874,98	27.887,42		27.887,42	4.987,56	84,8%			x	x					
	Beschäftigungs- und Projektförderung (150201-900)																		
55	Herrichtung des Gebäudes Talstraße	4.636.330,22	1.979.000,00	505.000,00	7.120.330,22	2.713.684,31	4.199.736,96	6.913.421,27	206.908,95	97,1%		x				x	x	x	x
		50.206.996,49	25.301.900,00	261.013,03	75.769.909,52	21.408.189,08	23.547.395,36	44.955.584,44	30.814.324,88	59,3%									

Route Charlemagne (alle Werte in €)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Projektstand					Ausführung			
											Jährliche Durchführung	Planung	Durchführung	technisch abgeschlossen	kaufm. abgeschlossen	erfüllt	2015	2016	FJ
56	Route Charlemagne incl. Vitrine- gesamstädtisch	durch B 03				799.921,71	935.155,31	1.735.077,02					x			x	x		
						799.921,71	935.155,31	1.735.077,02											